

O-Töne der Teilnehmenden:

Karin Schramm, Schulleiterin Wiesengrundschule

„Als Schulleitungsteam ist es uns gemeinsam mit dem Kollegium ein besonderes Anliegen, dass Schule ein geschützter Raum ist und bleibt. Eine wichtige Unterstützung sind dabei die UBUS Kräfte und die Schulsozialarbeiterinnen der Schule. Kinder in schwierigen Situationen haben so eine gute Auswahl an Personen innerhalb des Systems Schule, denen sie sich anvertrauen können. Das Projekt „Mein Körper gehört mir!“ trägt dazu bei, das verpflichtende Schutzkonzept über eine konkrete Anwendung zu verstetigen.“

Peter Wolf, Vorstandsvorsitzender Sparkasse Gießen betonte:

„Die gemeinnützige Stiftung der Sparkasse Gießen hat in diesem Schuljahr gemeinsam mit der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen erstmals sechs Schulen im Landkreis Gießen gefördert. Kinder zu stärken, ist eine zentrale Botschaft des Präventionstheaters. Die Art und Weise, wie die neun Szenen des dreiteiligen Projektes aufeinander aufbauen, mit welcher Professionalität die Akteure dieses sehr sensible Thema vermitteln, sind sehr überzeugend und zugleich kindgerecht.“

Marietta Lüders, Referentin der Sparkassen-Kulturstiftung Hessen-Thüringen führte aus:

„Schülerinnen und Schüler zu sensibilisieren, dass die Schuldfrage immer bei der Täterin oder dem Täter liegt, bildet einen wesentlichen Kern des Präventionstheaters. Der Kooperationsverbund über das Netzwerk gegen Gewalt, das Staatliche Schulamt und die Fachberatungsstelle wildwasser ermöglicht es, den hohen Qualitätsanspruch der theaterpädagogischen Werkstatt zu realisieren“.

Inga Blix und Fabian Guillery, Akteure der theaterpädagogischen Werkstatt machten

deutlich: „Kindern die Sprache und das Vokabular zu geben, über das sie sonst nicht verfügen, um Möglichkeiten zu schaffen, sich Hilfe zu holen, ist ein elementarer Lerneffekt, der sich nach den drei Spielteilen einstellt. Eine Atmosphäre zu kreieren, die es den Schülerinnen und Schülern erlaubt, Grenzüberschreitungen zu thematisieren, erachten beide für besonders wertvoll“.

Dr. Jessica Kornmann, Schulpsychologin Staatliches Schulamt: Als Schulpsychologin ist es mir gemeinsam mit der Fachberatungsstelle wildwasser ein besonderes Anliegen, die Lehrkräfte im Bedarfsfall professionell zu unterstützen. Die begleitende Fortbildung von wildwasser Gießen bildet dabei einen zentralen Bestandteil des Projektes, um die Handlungssicherheit der Lehrkräfte zu sichern.